

# Mensch – Welt – Umwelt

## Unsere Verantwortung für das Leben aus drei Blickwinkeln

Mittwoch, 26.10.2022, 20:00

### Vom Ursprung alles Lebendigen - Die Bibel und die Schöpfung

Die Bibel, das große Buch von Gott und den Menschen, beginnt mit den Schöpfungserzählungen. In diesen Erzählungen wird darüber nachgedacht, was das Leben eigentlich ausmacht, was das Leben schön macht und was es mindert. Gott ist es, der das Leben einhaucht. Und er setzt in die Mitte des Gartens Eden den „Baum des Lebens“. Was können uns diese Erzählungen heute noch sagen?

#### Dipl.-Theologe Dieter Bauer

arbeitete über 40 Jahre lang beim Katholischen Bibelwerk in Stuttgart, als Redakteur biblischer Zeitschriften und als Erwachsenenbildner.

Mittwoch, 09.11.2022, 20:00

### Ethik der Ehrfurcht - Ehrfurcht vor dem Leben

„Albert Schweitzers Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben. Zur Bedeutung und Aktualität einer universellen ethischen Leitidee“.

Der Vortrag widmet sich nach einer orientierenden Darstellung von Albert Schweitzers Lebensweg dem Schwerpunkt seiner universellen Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben. Darin wird zum einen die enge Verbindung von Kindheits- und Jugenderfahrungen mit Schweitzers späterem Denken verdeutlicht. Zum anderen wird die Verwurzelung von Schweitzers Ehrfurchtsethik in dessen Kulturkritik aufgezeigt. Die weiterführende Begründung von Schweitzers ethischem Denken mündet in seine Leitidee einer grenzenlosen Verantwortung für alles Leben.

Schließlich greift der Referent brennende Gegenwartsprobleme auf, an denen sich die hohe Aktualität von Albert Schweitzers geistigem Erbe für eine friedliche und menschenwürdige Zukunft erweist.

Anschließend steht der Referent für Fragen bzw. für eine Diskussion zur Verfügung.

#### Dr. phil. Gottfried Schüz,

ehemaliger Leiter des Staatlichen Studienseminars für die Ausbildung der Anwärter für Grund- und Hauptschulen in Mainz, 2002 – 2005 Vorstandsmitglied der Wissenschaftlichen Albert-Schweitzer-Gesellschaft e.V. seit 2006 ehrenamtlicher Vorsitzender der Stiftung Deutsches Albert-Schweitzer Zentrum, Frankfurt/Main

Montag, 14.11.2022, 20:00

### Franziskus: „Laudato si’!“ - Anders wirtschaften - anders leben

Impulse aus dem Sozial- und Umwelt - Rundschreiben des Papstes

„Diese Wirtschaft tötet...“ Mit dieser Steilvorlage schockierte Papst Franziskus schon kurz nach seinem Amtsantritt die Weltöffentlichkeit. In seiner Sozial- und Umwelt-Enzyklika „Laudato si’!“ hat er nun mächtig nachgelegt. Seiner Meinung nach fahren wir unseren Planeten gegen die Wand. Wir plündern ihn aus und machen ihn zu einer „unermesslichen Mülldeponie“.

Der Papst erweitert den Begriff „Gerechtigkeit“ auch hinein in den Bereich der Ökologie. „Der Schrei der Natur“ verbindet sich mit der „Klage der Armen.“ Friede ist immer auch Friede mit der Schöpfung.

Wir müssen anders wirtschaften und anders leben. Über die „Änderung unserer Lebensstile“, so der Papst, wachse der Druck auf die Entscheidungsträger, weltweit sozial und nachhaltig zu wirtschaften.

- Was bedeutet dieses Rundschreiben für die Verkündigung der Kirche?
- Wie können wir „anders leben“?

- Was wäre Aufgabe der Kirche und ihrer Gemeinden?

**Paul Schobel**, Studium der Kath. Theologie und Philosophie, 1963 Priesterweihe in Rottenburg, von 1966 bis 1972 Jugendpfarrer der Christlichen Arbeiterjugend CAJ Diözese Rottenburg-Stuttgart; 1973 bis 1993 erster Industriepfarrer im Raum Böblingen/Sindelfingen. 1993 bis 2008 Leiter des „Fachbereichs Betriebsseelsorge“ in der Diözese mit Sitz in Stuttgart. Im Ruhestand freier Mitarbeiter der Betriebsseelsorge.

Veranstaltungsort für alle Vorträge:  
Gemeindehaus Kath. Kirche St. Peter und Paul,  
Leinfelden, Fichtenweg 14

Sollte die Coronalage größere Sitzabstände erfordern, so kann in die daneben gelegene Kirche ausgewichen werden.

### Ausblick Juni 2023

Freitag, 23.6. 2023, 17:30 - 20.00 Uhr

#### Komm in den Garten!

Der Garten ist seit über 2000 Jahren ein Sehnsuchtsort für Menschen und ein Ort, um die göttliche Schöpfungskraft zu erfahren.

Wir nehmen uns Zeit für einen spirituellen Abendspaziergang in den Hohenheimer Gärten, um an verschiedenen Orten durch biblische, botanische und kreative Impulse dem Motiv des Gartens nachzuspüren.

Bitte ein Sitzkissen mitbringen.

Treffpunkt: Eingang Hohenheimer Gärten gegenüber der Garbe

**Dr. Bettina Eltrop**, Theologin und Biologin

**Ingrid Wiesler**, Sozialarbeiterin und Wildpflanzenpädagogin



ERWACHSENENBILDUNGST.PETERUNDPULST.RAPHAEL  
ERWACHSENENBILDUNGST.PETERUNDPULST.RAPHAEL  
ERWACHSENENBILDUNGST.PETERUNDPULST.RAPHAEL  
ERWACHSENENBILDUNGST.PETERUNDPULST.RAPHAEL



## Erwachsenenbildung

## Veranstaltungen

**Herbst 2022**